

ESTA Awards of Excellence

Er darf inzwischen als Oscar der Kran- und Schwertransportbranche gelten: der ESTA Awards of Excellence. Dieses Jahr fand die Preisverleihung in Amsterdam statt.

Im 35. Jahr ihres Bestehens hatte die ESTA zur ESTA-Nacht und zum Award Dinner ins Okura Hotel in Amsterdam geladen. 350 Gäste waren der Einladung gefolgt und erwarteten gespannt, welche Unternehmen in diesem Jahr die begehrten Auszeichnungen erhalten würden. Die Liste der nominierten Unternehmen las sich einmal mehr wie das „Who is who“ der Kran- und Schwertransportbranche und entsprechend prominent besucht war die Veranstaltung auch in diesem Jahr wieder.

se setzte das Unternehmen einen speziell angefertigten 365 mt-Kran des türkischen Herstellers Erkin ein, der auf 5-achsiges Volvo-Chassis aufgebaut ist. Dank des Erkin 365 konnte die sonst notwendige Teilabdeckung des Hallendachs entfallen.

In der Kategorie „Teleskopkrane mit Tragfähigkeiten ≥ 120 t Tragkraft“ gewann das niederländische Unternehmen Koninklijke Saan B.V. Bei der Errichtung der Hauptstahlkonstruktion brachte das Unternehmen vier Mobilkrane zum Einsatz. Die besondere



Transport eines 40 Jahren alten UFO-ähnlichen Gebäudes. Für den Transport des sogenannten Futurohauses mit 8 m Durchmesser und 4 m Höhe setzte das Unternehmen eine 4-achsige MAN-Zugmaschine und einen 3-achsigen Scheuerle Inter Combi ein.

In der Kategorie „Transporte mit Gesamtgewichten über 120 t“ ging der diesjährige Award an Fagioly SPA aus Italien. Fagioly

transportierte einen 245 t schweren Transformator und einen 269 t schweren Generator von Italien in ein Kraftwerk nach Frankreich. Der vollständige Transport brachte es auf 97 m Länge und ein Gesamtgewicht von 568 t. Beim Straßentransport in Frankreich mussten 19 Brücken überfahren werden, von denen einige durch eine Fagioly eigene Stahlkonstruktion verstärkt werden mussten.



Der ESTA-Vorsitzende Christian-Jacques Vernazza hieß die Gäste willkommen und führte durchs Programm.

Erich Sennebogen Jr. wurde mit dem Gino Koster Award (ehemals „Persönlichkeit des Jahres“-Award) geehrt. Während seiner sehr persönlichen Ansprache, in der er seinem im März verstorbenen Vater und Gründer der Firma Sennebogen gedachte, erhielt er stehende Ovationen – Ausdruck der tiefen Verbundenheit, die große Teile der Branche sowohl mit dem früheren wie auch dem heutigen Geschäftsführer verbindet.

In der Kategorie „Teleskopkrane mit Tragfähigkeiten ≤ 120 t Tragkraft“ gewann das dänische Unternehmen M. Skak Jensen Specialtransport A/S. Für die Demontage einer Hydraulikpres-

Schwierigkeit der Montage lag in diesem Fall in der speziellen Ausführung der komplexen Stahlkonstruktion.

In der Kategorie „Gittermastkrane“ wurde Mediaco Lift aus Frankreich ausgezeichnet. Das Unternehmen montierte in einem Stadion zwei Stahlträger mit Stückgewichten von 1.665 t und Längen von 200 m. Eingesetzt wurden zwei 400 t- und zwei 600 t-Raupen. Um die Träger an Ort und Stelle zu heben, waren Synchron-Hübe und synchrones Verfahren unter Last nötig.

In der Kategorie „Transporte mit Gesamtgewichten bis 120 t“ gewann die deutsche August Alborn GmbH & Co. KG. für den





Erich Sennebogen Jr. wurde mit dem Gino Koster Award ausgezeichnet. Für seine Rede erhielt er stehende Ovationen.

In der Kategorie „Kombinierte Technik“ wurde das belgische Unternehmen NV de Grote ausgezeichnet, das beim Austausch eines 50 t-Hydraulikpressenzylinders unter erschwerten Bedingungen einen 70 t-Litzenheber, ein 1.200 t-Hydraulikhubgerüst, drei elektrogetriebene Minikrane und einen 250 t- Mobilkran im Einsatz kombinierte.

Für die Erfindung eines Sicherheitssystems, das jederzeit die horizontale Position der Last im Zwei-Hakenbetrieb ermöglicht, wurde das niederländische Unternehmen Wagenborg Nedlift mit dem Award in der Kategorie „Sicherheit“ ausgezeichnet.

Zwei Mal konnte Mammoet B.V. den Award in Empfang

nehmen. In der Kategorie „Endnutzer“ für die Entwicklung des Jacking Systems JS500 und in der Kategorie SPMT für den Transport einer 14.000 t schweren Last auf 418 Achslinien SPMTs.

Das Liebherr-Werk Ehingen wurde in der Kategorie „Innovation Hersteller“ für den LTC1045-3.1 ausgezeichnet, wobei vor allem das innovative Kabinenkonzept des Krans hervorgehoben wurde.

STM ■



ZUVERLÄSSIGER FORTSCHRITT

Mit den Schwerlastsystemen und Spezialaufliegern von Faymonville erleben Sie **fortschrittliche** Technik, mit der Sie **sicher** und **schnell** jede Transportaufgabe lösen.

TRAILERS TO THE MAX

FAYMONVILLE DISTRIBUTION AG

Duarrefstrooss 19 | L-9990 WEISWAMPACH

T: +352 26 90 04 155 | F: +352 26 90 04 425 | sales@faymonville.com

www.faymonville.com

